

# RS OGH 1977/4/28 12Os195/76, 11Os116/80, 13Os176/82, 9Os134/82, 11Os192/83, 13Os17/84, 13Os46/85, 13

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.04.1977

## Norm

StGB §133 D3

StGB §146 C1

## Rechtssatz

Ein "präsender Deckungsfonds" kann allenfalls bei der Veruntreuung, keinesfalls aber beim Betrug eine Rolle spielen.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 195/76  
Entscheidungstext OGH 28.04.1977 12 Os 195/76
- 11 Os 116/80  
Entscheidungstext OGH 14.10.1980 11 Os 116/80  
Vgl auch; Beisatz: Beim Betrug kann aber das Vorhandensein ausreichender Vermögenswerte bei der Beurteilung bedeutsam sein, ob ein auf Vermögensschädigung gerichteter Vorsatz vorlag, sofern der Täter von vornherein vorbehaltlos gewillt (und in der Lage) ist, über sie auf solche Weise zu verfügen, dass ein Schadenseintritt (zur Gänze) verhindert wird. (T1)  
Veröff: EvBl 1981/115 S 352
- 13 Os 176/82  
Entscheidungstext OGH 02.12.1982 13 Os 176/82  
nur: Ein "präsender Deckungsfonds" kann keinesfalls aber beim Betrug eine Rolle spielen. (T2)
- 9 Os 134/82  
Entscheidungstext OGH 21.06.1983 9 Os 134/82  
Beis wie T1; Beisatz: Zum Vorhandensein Gegenforderungen. (T3)  
nur T2  
Veröff: SSt 54/48 = JBl 1984,502
- 11 Os 192/83  
Entscheidungstext OGH 21.12.1983 11 Os 192/83  
nur T2
- 13 Os 17/84

Entscheidungstext OGH 03.05.1984 13 Os 17/84

Vgl auch

- 13 Os 46/85

Entscheidungstext OGH 28.03.1985 13 Os 46/85

Vgl auch

- 13 Os 76/88

Entscheidungstext OGH 21.07.1988 13 Os 76/88

Vgl auch

- 14 Os 7/93

Entscheidungstext OGH 30.03.1993 14 Os 7/93

- 13 Os 110/94

Entscheidungstext OGH 07.09.1994 13 Os 110/94

nur T2

- 13 Os 7/95

Entscheidungstext OGH 19.04.1995 13 Os 7/95

nur T2

- 15 Os 210/96

Entscheidungstext OGH 20.02.1997 15 Os 210/96

Vgl auch; nur T2

- 13 Os 140/96

Entscheidungstext OGH 22.01.1997 13 Os 140/96

Vgl auch; Beisatz: Ein präsenter Deckungsfonds schließt einen Schaden und damit den objektiven Tatbestand des Betruges, bei Fehlen eines Erstattungswillens aber auch den unrechtmäßigen Bereicherungsvorsatz des Betrugstäters keinesfalls aus. (T4)

- 14 Os 49/97

Entscheidungstext OGH 11.11.1997 14 Os 49/97

nur: Einem präsenten Deckungsfonds kommt für den Betrugstatbestand keine Bedeutung zu. (T5)

- 13 Os 165/03

Entscheidungstext OGH 17.12.2003 13 Os 165/03

Vgl aber; Beisatz: Für die innere Tatseite des Betruges könnte ein präsenter Deckungsfonds bei einem Ersatzwillen des Täters in sehr engen Grenzen von Bedeutung sein. (T6)

- 15 Os 63/06p

Entscheidungstext OGH 03.08.2006 15 Os 63/06p

Vgl auch; Beisatz: Das Vorhandensein eines (präsenten) Deckungsfonds schließt bei mangelnder Ersatzwilligkeit des Täters den Bereicherungsvorsatz nicht aus. (T7)

- 14 Os 5/09f

Entscheidungstext OGH 17.03.2009 14 Os 5/09f

Vgl; Beisatz: Beim Betrug führt jede vorübergehende Vermögensverminderung für einen wirtschaftlich nicht ganz bedeutungslosen Zeitraum zum Schadenseintritt und auch ein tatsächlich präsenter Deckungsfonds schließt einen Schaden und damit den objektiven Tatbestand des Betrugs nicht aus. (T8)

Beisatz: Ein präsenter Deckungsfonds kann nur in sehr engen Grenzen für die innere Tatseite von Bedeutung sein, nämlich dann, wenn der Täter von vornherein vorbehaltlos gewillt und in der Lage war, über diese Vermögenswerte auf solche Weise zu verfügen, dass (bereits) ein Schadenseintritt zur Gänze verhindert wird. (T9)

- 11 Os 11/10t

Entscheidungstext OGH 02.03.2010 11 Os 11/10t

Vgl; Beis wie T8; Beis wie T9

- 12 Os 139/15f

Entscheidungstext OGH 28.01.2016 12 Os 139/15f

Auch; Beis wie T9

#### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0094306

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

01.03.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)